

# Fliessestrich KBS Turbo



## Schnelltrocknender Calciumsulfat-Fliessestrich

- schnelle Verlegung dank hoher Pumpleistung
- schnelltrocknend
- hohe Oberflächenfestigkeit
- für Minergie-Eco zugelassen
- baubiologisch unbedenklich

## ANWENDUNGSBEREICH

Im Wohnungs- und Gewerbebau als Estrich im Verbund, auf Trennlage, auf Dämmschicht, auf Fussbodenheizung und auf Hohlraumboden. Bei höchsten Ansprüchen an die Trocknungszeit im Um- und Neubau. Für alle gängigen Bodenbeläge im Innenbereich.

## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Beginn des Trockenheizens bereits beim Einbau
- Belegreif schon nach ca. 7 Tagen
- Lieferung im KBS Mix-Mobil
- Spannungsarm, daher weitgehend fugenfrei (je nach Belag)
- Sehr gut für Parkett geeignet

## WISSENSWERTES VOR APPLIKATION

- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

## VERBRAUCH/ERGIEBIGKEIT

pro m<sup>2</sup>/cm, ca. 19.0 kg

## UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Bei Anwendung im Verbund muss der Untergrund ausreichend trocken, tragfähig, sauber, frostfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Alle den Haftverbund störenden Stoffe sind z. B. durch Schleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen vom Untergrund zu entfernen. Untergrundbezogene Grundierung nach Weber-Systemempfehlung mit **weber.floor 4716** Haftgrundierung oder mit Epoxidharz **weber.floor 4712** Grundierung EC 1 mit Quarzsandabstreuung. Technische Merkblätter dazu beachten. Bei Anwendung auf Trenn- oder Dämmlage muss der tragende Untergrund der Norm SIA 251:2008 entsprechen und ist zu reinigen. Bei aufsteigender Kapillarfeuchte oder Dampfdruck aus dem Untergrund ist eine geeignete Dampfbremse einzusetzen. Grössere Unebenheiten und auf dem Rohboden verlegte Rohrleitungen sind im Vorfeld auszugleichen. Randstellstreifen müssen vom tragenden Untergrund bis zur Oberkante des Belages reichen und mindestens 8 mm dick sein.

## VERARBEITUNG

- **1. Tag:** Bei Einbau des Fliessestrich **KBS Turbo** auf den fachmännisch vorbereiteten Untergrund dürfen einzelne Fenster in der Kippstellung sein. Die Einbaudicken sind gemäss Norm SIA 251:2008 einzuhalten. Die Baustellentemperatur muss während der Verarbeitung min. 5 °C bis max. 30 °C betragen. Die Fussbodenheizung muss mit einer Vorlauftemperatur von 25 °C betrieben werden. Nach Erreichen der Begehrbarkeit (> 8 Stunden) kann mit gelegentlichem Stosslüften begonnen werden.
- **2. Tag - belegreif:** Nach 24 Stunden wird die Vorlauftemperatur von 25 °C auf 50 °C erhöht und solange konstant gehalten, bis der Estrich belegreif ist. Für einen intensiven Luftaustausch sorgen (täglich mindestens 3-4 Mal Stosslüften.)
- **Nennstärke:** auf Trennlage ab 30 mm (Kat. A/B1) bzw. 45 mm (B2/B3/C/D); schwimmend auf Dämmung ab 35 mm (Kat. A/B1) bzw. 50 mm (B2/B3/C/D)

## BELEGREIFE

- beheizt und unbeheizt  $\leq 0,5$  CM-%
- Bei 55 mm Estrichdicke mit Bodenheizung nach ca. 7 Tagen erreichbar (bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit).
- Zur Feststellung der Belegreife immer CM-Messung durchführen.

## EINSCHRÄNKUNGEN / VORSICHT GEBOTEN

- Es ist darauf zu achten, dass eine «Turbo»-Austrocknung ohne Bodenheizung nur möglich ist, wenn FE-Austrocknungskabel verlegt und betrieben werden.
- Höhere Einbaudicken benötigen längere Austrocknungszeiten.
- Nur im Innenbereich einsetzen.

## BESONDERE HINWEISE

- Die Estriche sind gemäss Norm SIA 251:2008, Tabelle 2, möglichst gleichmässig dick einzubauen.
- Es gelten die Bestimmungen der gültigen Norm SIA 251:2008, insbesondere die belastungsabhängigen Estrichdicken sowie die Feldunterteilung für Calciumsulfat-Fliessestriche.
- Für ein zügiges Trockenheizen der Estriche sind ca. 80 bis 100 Watt Heizleistung pro Quadratmeter notwendig.
- Auf getrennte Heizkreise ist zu achten.
- Aufheizprotokoll beachten.

## Technische Daten

CE-Kennzeichen	CAF-C30-F6 (EN 13813)
Verarbeitungstemperatur min. (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Verarbeitungstemperatur max. (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Schichtdicke	auf Trennlage ab 30 mm, schwimmend auf Dämmung ab 35 mm (gem. Norm SIA 251:2008)
Verarbeitungszeit ca.	30 Min.
Frischmörtelrohddichte ca.	2200 kg/m <sup>3</sup>
Trockenrohddichte ca.	2000 kg/m <sup>3</sup>
Begehrbarkeit nach ca.	8 hour(s)
Teilbelastbarkeit nach	24 hour(s)
Voll belastbar bei	< 1,0 CM-% Restfeuchte
Baustoffklasse	A1
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	30 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	6 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit	1,2 N/mm <sup>2</sup>
Anwendbarkeit	Innen
Farbe	beige

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Einschlägige Normen, Merkblätter und Verarbeitungsanweisungen der jeweiligen Fachverbände und möglicher weiterer Baustofflieferanten sind zu beachten. Sicherheitshinweis: Sicherheitsdatenblatt beachten. Gewährleistungshinweis: Die Saint-Gobain Weber AG übernimmt im Rahmen der allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen Gewähr für einwandfreie Qualität ihrer Produkte. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

**Helpdesk:** T: +41 56 463 68 68, KBS AG, Industriestrasse 16, CH-5106 Veltheim AG



[www.ch.weber](http://www.ch.weber)  
[www.weber24.ch](http://www.weber24.ch)

Stand vom: 23.07.2021  
PR00056345

